



Pollham

Leben am Land

22. Dezember 2017 11/2017

Gemeindenachrichten

Ausgabe 6
Dezember 2017



Musikverein Pollham in neuer Tracht

Inhaltsverzeichnis

Seite 2 - 3:	Bürgermeister Ernst Mair	Seite 13:	Das neue Programm der Akademie der Volkskultur
Seite 4:	Aus dem Gemeinderat	Seite 14:	Infoboard für eine duale Ausbildung in der Region
	Mutter-Kind-Zuschuss	Seite 15:	Highlights mit der OÖ-Familienkarte
Seite 5:	Schneeräumung der Gehsteige	Seite 16:	Erfolge
	Feuerwerk zum Jahreswechsel	Seite 17:	Allgemeiner Sachkundevortrag
	Rund ums Thema Müll	Seite 18 - 19:	Geburtstage, Hochzeitsjubiläen, Geburten, Sterbefall
Seite 6:	Fachschulen Waizenkirchen/ Mistelbach	Seite 20:	OÖ GKK Forum Gesundheit
Seite 8:	Borkenkäferbefall	Seite 21:	Jägerschaft Pollham
	Neues aus dem Kindergarten Pollham		Verein Projekt Pollham
Seite 9:	Neues aus der Volksschule Pollham	Seite 22:	Volksbühne Pollham
Seite 10 - 11:	G'sundheitsroas, 26.10.2017	Seite 23:	Union Pollham
Seite 12:	Gesunde Gemeinde	Seite 25:	Freiwillige Feuerwehr Pollham
	Mutter-Kind-Treff Pollham	Seite 27:	Müllabfuhrplan 1. Halbjahr 2018
Seite 13:	Kriminalprävention	Seite 28:	Musikverein Pollham



Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!

Ein ereignisreiches, erfülltes Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Im folgenden Beitrag möchte ich über einige abgeschlossene, laufende und zukünftige Projekte sowie Themen auszugsweise berichten.

„Finanzen - Gemeindehaushalt“

Entgegen der Voranschlagsplanung (bei der ein Abgang von 12.000,- € im ordentlichen Haushalt prognostiziert war) kann durch eine sparsame Haushaltsführung nun das Jahr 2017, laut Nachtragsvoranschlag, voraussichtlich positiv bzw. ausgeglichen abgeschlossen werde.

Der ordentliche Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018, konnte mit Einnahmen und Ausgaben von 1.805.000,- € ebenfalls positiv bzw. ausgeglichen erstellt werden.

Dies ist im Hinblick auf die „Gemeindefinanzierung Neu“ (ab 01.01.2018) ein besonders wichtiges Signal und bietet dadurch eine, bei weitem bessere, Ausgangsposition für die Entscheidungsfreiheit in der gemeindeinternen Finanzplanung und für zukünftige Gemeindeprojekte!

„Kommunalbauprojekte - Dorfentwicklung“

Wie in unserer letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten (Ausgabe 5 – Okt. 2017) bereits berichtet, ist mit den im Jahr 2017 getätigten Grundstückskauf- und Tauschgeschäften (Grundkauf Lehner, Grundkauf Kröswang, Kröswangstadl sowie Grundtausch Pollhamerhof) ein ganz wichtiger und entscheidender Grundstein für unsere zukünftige Ortsentwicklung und unsere dringendst anstehenden Kommunalbauprojekte (Feuerwehrhaus, Musikheim usw.) gelegt worden. Für die Planung hat sich bereits ein eigenes Gremium, nämlich der Bauausschuss der Gemeinde Pollham, erweitert mit jeweils 2 Personen der Institutionen und Vereine Feuerwehr, Musikverein, Pfarre sowie Projekt Pollham und Herrn Architekt Dipl.-Ing. Konrad Scheibl, konstituiert. Herr Architekt Dipl.-Ing. Konrad Scheibl ist in Pollham - Ortschaft Egg wohnhaft und Geschäftsführer der Delta Ziviltechniker GmbH in Wels. Er hat sich bereit erklärt in der Vorplanungsphase, bis zur Vergabe einer Entwurfsplanung, in diesem Gremium ehrenamtlich mitzuwirken – danke dafür. Weiters haben in diesem Gremium bereits mehrere Planungssitzungen stattgefunden und es wurden Exkursionsfahrten zu Beispielprojekten (Besichtigungen) durchgeführt.

„Huium – Verwaltungskooperation“

Wie in unserer Juli-Ausgabe berichtet, hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, mit den Gemeinden Michaelnbach, Pötting und St. Thomas eine Verwaltungskooperation einzugehen. Die Vorbereitungen dafür sind in vollem Gange. Bei mehreren Treffen und Workshops mit den Gemeindegemeinschaften, AmtsleiterInnen und Bürgermeistern der vier Gemeinden, wurden mögliche neue Arbeitsaufteilungen und Organigramme erarbeitet. Im Jänner 2018 soll es nach einem Abstimmungsgespräch mit der Landespolitik und der Direktion für Inneres und Kommunales mit vollem Schwung weitergehen. Der Start der Verwaltungskooperation ist für 01.01.2019 geplant.



„Gasthaus Pollhamerhof“

Aufgrund des Tauschvertrages vom 12. Sept. 2017 wird die Gemeinde Pollham, ab Jänner 2018 Besitzerin der Liegenschaft, Gasthaus Pollhamerhof - Pollham 9, sein. Mit dem derzeitigen Pächter Lars Boje wurde eine Vereinbarung bezüglich weiterer Bewirtschaftung und Öffnungszeiten getroffen.

In diesem Zusammenhang erscheint mir der Erhalt und die Bewirtschaftung des Gasthauses im Ortszentrum (im Sinne des Dorflebens und der Dorfgemeinschaft und für unsere Vereine) besonders wichtig. Der Betrieb soll solange als möglich, bis endgültige Planungsergebnisse und Bautermine feststehen, aufrechterhalten bleiben.

Die Öffnungszeiten sind wie bisher in zuletzt bewährter Form:

Do. und Fr. ab 16:00 Uhr, Sonn- und Feiertag von 09:30 – 15:00 Uhr sowie nach telefonischer Voranmeldung jederzeit möglich.



„Sanierung der Aufbahrungshalle“

Die Sanierung der Aufbahrungshalle konnte abgeschlossen werden. Laut Finanzierungsplan waren dafür 13.100,- € an Geldmitteln vorgesehen. Nach Endabrechnung sind 10.019,61 € an Kosten angefallen, es konnten somit 3.080,39 € eingespart werden.

„Volksschulgebäude“

Das Projekt „Umbauarbeiten der Heizungsanlage und des Tankraumes“ konnte endgültig abgeschlossen werden. Laut Finanzierungsplan waren für die Umbauarbeiten 55.400,- € vorgesehen, welche sich aus 23.100,- € Landeszuschuss, 23.100,- € Bedarfszuweisungsmittel des Landes und 9.200,- € Eigenmittelanteil der Gemeinde zusammensetzten. Durch einen sorgsamsten Geldmittelumgang und eine gelungene Projektsteuerung, konnten Kosten in Höhe von 8.466,88 € eingespart werden, die sich als echte Einsparung für die Gemeinde darstellen., da die vom Land zugesicherten Fördermittel nicht gekürzt wurden.

„Straßenbau“

Der Gehsteigbau im Ortszentrum (in Zusammenhang mit der Pfarrkirchensanierung) wurde abgeschlossen.



Drei Straßenteilstücke (Aigener Gemeindefraße, Herrnholzgemeindefraße, Schmidgraben) wurden mittels einer Spritzdecke saniert.



Die Aigener Gemeindefraße (Teilstück in den Schmidgraben) wurde staubfrei gemacht. Die Brücke im Schmidgraben (Verbindungsstraße nach Aigelsberg) wurde saniert.

„Glasfaserausbau – schnelles Internet“

Eine große Anzahl an Haushalten in der Ortschaft Egg wird bereits mit Glasfaser – schnellem Internet (durch die Energie AG) versorgt. Im Jahr 2018 sollen weitere Ortschaften ausgebaut werden. Eine gesonderte Einladung zu einer Infoveranstaltung wird Anfang des Jahres 2018 folgen!

Nun ruht das Jahr nach so viel Leben

*Nun ruht das Jahr nach so viel Leben,
und sucht im Neuen seine Sinn.
Zeit ist gehen und entschweben,
nie steht sie gänzlich still.*

*Auf das, was war, ein Auge richten,
was ging verloren, was tut noch weh.
Eine Hoffnung und ein Wünschlein
vorwärts schicken,
damit verliert sich bald der letzte
Schnee.*

(Monika Minder)

**Frohe Weihnachten und ein gutes,
erfolgreiches Jahr 2018**

Euer Bürgermeister



Gemeinderatssitzung vom 9. November 2017

- Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017 wurde beschlossen
- Eine Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von grenznahen Atommüllendlagern in Tschechien wurde beschlossen
- Eine Resolution zur vollen Kostenübernahme durch den Bund im Zusammenhang mit der Abschaffung des Pflegeregresses wurde beschlossen
- Der Finanzierungsplan für den Gemeindebeitrag an der Innen- und Außensanierung der Pollhamer Pfarrkirche wurde beschlossen

Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017

- Der Voranschlag für das Finanzjahr 2018 wurde beschlossen

- Der mittelfristige Finanzierungsplan für die Jahre 2018 bis 2022 wurde beschlossen
- Der Dienstpostenplan der Gemeinde Pollham wurde geändert
- Der Finanzierungsplan für den Grundtausch Gemeinde/Edlbauer (Pollhamerhof) wurde beschlossen
- Die Verordnung für die Übernahme der privaten Straße zum Anwesen Aigen 15 wurde beschlossen
- Das Einleitungsverfahren für die Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes im Ortszentrum Pollham im Zusammenhang mit dem Grundtausch Gemeinde/Edlbauer (Pollhamerhof) wurde beschlossen
- Die Neuregelung der Zuwendungen für Geburten, Altersjubilare und Hochzeitsjubilare wurde beschlossen

Mutter-Kind-Zuschuss



Damit dieser Zuschuss, des Landes Oberösterreich, gewährt wird müssen bestimmte Voraussetzungen gegeben sein.

Im Mutter-Kind-Pass sind alle Untersuchungen vorgesehen, die unsere Kinder vor gesundheitlichen Schäden bewahren. Weil die Gesundheit unserer Kinder das Wichtigste ist, hat das Land OÖ einen Mutter-Kind-Zuschuss von 370 Euro pro Kind beschlossen.

Wer wird gefördert?

Den Mutter-Kind-Zuschuss erhält ein Elternteil (Adoptivelternteil, Pflegeelternteil), wenn sowohl dieser als auch das Kind zum Zeitpunkt des Antrages nachweisen, dass sie zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren Hauptwohnsitz in Oberösterreich haben oder die Antragstellerin bzw. der Antragsteller im Rahmen der Arbeitnehmerfreizügigkeit einer Erwerbstätigkeit in Oberösterreich nachgeht und das Kind überwiegend betreut und mit ihm im gemeinsamen Haushalt lebt. Der Antrag muss innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2. (24. - 36. Lebensmonat) bzw. 5. Lebensjahres (60. - 72. Lebensmonat) des Kindes gestellt werden.

Wie wird gefördert?

Der Mutter-Kind-Zuschuss beträgt 370 Euro insgesamt, der in zwei Teilbeträgen zu je 185 Euro ausbezahlt wird. Der 1. Teil wird mit Vollendung des

2. Lebensjahres des Kindes (Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen bis zum 2. Lebensjahr = 22.-26. Lebensmonat), der 2. Teil nach Vollendung des 5. Lebensjahres (Nachweis bis zur letzten Mutter-Kind-Pass-Untersuchung = 58.-62. Lebensmonat) beantragt.

Die Auszahlung erfolgt ausschließlich durch Überweisung auf ein Girokonto (IBAN) bei einem Geldinstitut.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Der Antrag muss innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2. (24.-36. Lebensmonat) bzw. des 5. Lebensjahres (60.-72. Lebensmonat) des Kindes gestellt werden.
- Das Originalantragsformular ist bei ihrer Ärztin oder ihrem Arzt bzw. ihrer Kinderärztin oder ihrem Kinderarzt erhältlich und muss leserlich und vollständig ausgefüllt sein.
- Die Wohnsitzgemeinde (außer Linz) muss auf dem Antragsformular den Hauptwohnsitz bestätigen.
- Bestätigung der Ärztin oder des Arztes über die Untersuchungen der Mutter und des Kindes (inkl. vorgesehener Impfungen) laut Mutter-Kind-Pass bzw. öffentlichem Impfplan.

Abwicklung/ Antragstellung

Der Antrag ist mittels Formular an die Abteilung Gesundheit, Kennwort: Mutter-Kind-Zuschuss, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz zu richten. Das Originalantragsformular (Vorsorgeheft) erhalten Sie bei ihrer praktischen Ärztin oder ihrem praktischen Arzt und bei ihrer Kinderärztin oder ihrem Kinderarzt.

Details dazu, auch unter der **Info-Hotline: (+43 732) 77 20 -149**

Wenn es schneit—Schneeräumung der Gehsteige

Wie jedes Jahr weisen wir wiederum auf die im § 93 der Straßenverkehrsordnung, enthaltenen Pflichten der Straßenanrainer hin.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftliche genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen

gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Bereite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Liegenschaftseigentümer werden zur Vermeidung eventueller Rechtsfolgen bei Unfällen um Beachtung ersucht.

Die Gehsteigräumung und Streuung durch die Gemeinde befreit die Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten bzw. Haftung.

Bei Unfällen, die auf einen nicht gesäuberten und/oder nicht gestreuten Gehsteig zurückzuführen sind, haftet der Liegenschaftseigentümer zivilrechtlich nach § 1319a ABGB.

Feuerwerk zum Jahreswechsel

Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (genehmigt ab dem 16 Lebensjahr) im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer genehmigten Mitverwendung gemäß § 28 Abs. 4 oder § 32 Abs. 4 PyroTG, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt.

Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind. Die allgemeinen Verbote der Verwendung

pyrotechnischer Gegenstände und Sätze innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder- Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen und Tiergärten (§ 38 Abs. 2 PyroTG) und der Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen (§ 38 Abs. 5 PyroTG) bleiben davon unberührt – sie gelten somit auch in Anwendungsbereich einer Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG.

Jeder der beabsichtigt im Ortsgebiet Pyrotechnik der Kategorie F2 zu verwenden, hat vorher um Ausnahmeverordnung durch den Bürgermeister anzusuchen.

Rund ums Thema Müll

Der Abfuhrtag für die Biotonne und den gelben Sack ist wie gewohnt Montag, für den Hausmüll Dienstag und für das Altpapier Mittwoch. Natürlich können sich die Abholtag aufgrund von Feiertagen verschieben. Falls eine Tour aufgrund schlechter Fahrbedingungen oder technischem Gebrechen nicht gefahren werden kann, werden die Mülltonnen am nächsten Tag entleert.

In der kalten Jahreszeit ist zu beachten, dass nasser Müll an die Mülltonnen anfrieren kann und dadurch die Tonnen nicht, oder nur erschwert zu entleeren sind. Daher bitten wir in freistehende Mülltonnen keine nasser bzw. feuchter Müll zu entsorgen. Um das Anfrieren zu vermeiden wird darauf hingewiesen, den Müll in handelsüblichen Müllsäcken zu entsorgen.

Zur Information, bereits 3.800 Personen aus dem Bezirk Grieskirchen nutzen mittlerweile den digitalen Abholplaner.

Mithilfe dieser App wird kein Abholtermin mehr übersehen.

Einfach unter der Pollhamer Gemeindehomepage - Neuigkeiten - oder via Gem2go die App kostenlos Downloaden.



Mülltonne, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack, ...
Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?
Die **Abfall OÖ** App mit Termininfos und Erinnerungsfunktion hilft Ihnen dabei, dass dies nicht mehr passiert.
Die App steht ab sofort zum Download bereit.
www.umweltprofis.at/grieskirchen

Landwirtschaftliche Fachschulen Waizenkirchen/ Mistelbach

Schulwettbewerb agrar.fair.handeln

Erster Preis für das Gemeinschaftsprojekt der Fachschulen Mistelbach und Waizenkirchen

Der vitale Bananen-Schulmilchshake – durch und durch fair

Im Rahmen des Schulprojektes agrar.fair.handeln fand am 14. November 2017 die Siegerehrung in den Redoutensälen der Stadt Linz statt. Die Urkunde für den ersten Preis, der mit 800€ dotiert war wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer überreicht!

Der Ablauf des Projektes gestaltete sich auf Grund von zwei verschiedenen Schulstandorten durchaus herausfordernd. Die schulische, sowie die außerschulische Zusammenarbeit funktionieren aber ausgezeichnet.

Die Jury konnte mit abwechslungsreichen schulübergreifenden Inhalten überzeugt werden, wie beispielsweise eine von den Schülern durchgeführte Konsumentenbefragung auf einem Bauernmarkt über das Kaufverhalten von Fair Trade-Produkten.

Gemeinsam mit einem professionellen Filmteam wurde ein kurzer Videoclip erstellt, der inhaltlich eine fair gehandelte Banane mit regional erzeugter Schulmilch buchstäblich verschmelzen lässt.

Bei der Siegerehrung durfte das Projekt nochmals vor allen Gästen präsentiert werden.

Rückblickend war das Projekt der Schülerinnen und Schüler aus den Fachschulen Mistelbach und

Waizenkirchen ein voller Erfolg. Herzliche Gratulation!

Am **TAG der OFFENEN TÜR** wird dieses Projekt präsentiert, **FS Mistelbach – FR 19.01.2018**

Foto: Fröhliche Schüler bei der Preisverleihung



Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule
Waizenkirchen

Direktor Ing. Walter Raab, MA
Linzer Straße 2, 4730 Waizenkirchen
Tel.: 07277 / 2494

Mobil: 0664 / 60072 58700

<mailto:lwbfswaizenkirchen.post@ooe.gv.at> oder
<mailto:walter.raab@ooe.gv.at>

SPARKASSE 
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

**WAS ZÄHLT, IST ZEIT
FÜR DIE LIEBSTEN.**
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR
WÜNSCHT IHNEN DIE SPARKASSE OÖ-FILIALE
GRIESKIRCHEN

 /sparkasse.ooe
www.sparkasse-ooe.at



Menschen, die weiter denken.

PÖTTINGER ist mit rund 1.700 Mitarbeiter/innen und einem Umsatz von über 300 Millionen Euro ein führendes Familienunternehmen in der Landtechnik. Die engagierten Mitarbeiter/innen sowie unsere innovativen Landmaschinen, die weltweit im Einsatz sind, bilden die Basis für den Erfolg des Unternehmens.

Facharbeiter/innen für Metalltechnik

Mechanische Fertigung, Blechbearbeitung, Werkzeugbau, Schweißerei

Ihre Aufgaben:

- Unterschiedliche Aufgaben je nach Fachbereich
 - Anfertigen von Metallteilen nach Zeichnung und Termin
 - Bedienen von Werkzeugmaschinen
 - Messen und Prüfen von Werkstücken
 - Anfertigen von Schweißbaugruppen (MIG/MAG) von Hand oder mittels Schweißroboter
- Auftragsrückmeldung ins ERP System
- Einhaltung der Richtlinien bezüglich Sauberkeit, Ordnung und Sicherheit am Arbeitsplatz

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Selbstständiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil
- Computerkenntnisse von Vorteil

Unser Angebot:

- Sehr gutes Betriebsklima und zahlreiche Angebote für Mitarbeiter/innen (Betriebskantine, betriebliche Gesundheitsförderung,...)
- Sicherer Arbeitsplatz in einem international erfolgreichen Familienunternehmen
- Ein kollektivvertraglicher Bruttojahreslohn in der Beschäftigungsgruppe D von mindestens € 29.349,04, zuzüglich einer monatlichen, leistungsbezogenen Prämie

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.poettinger.at/jobs

Ihre Ansprechperson ist Frau Sabine Wöß
 PÖTTINGER Landtechnik GmbH
 Industriegelände 1, 4710 Grieskirchen



Amtliche Mitteilung: Borkenkäferbefall

Sturm und Käferschadholz aufarbeiten!

Die Hitze- und Trockenperioden des vergangenen Sommers, sowie die Stürme vom August und Oktober haben deutliche Spuren in den Wäldern hinterlassen. In vielen Waldungen hat sich der Borkenkäfer stark vermehrt. Derzeit sind viele befallene Bäume noch nicht aufgearbeitet und abtransportiert. Um ein Ausfliegen der Borkenkäfer und die weitere Ausbreitung im kommenden Frühjahr zu verhindern, ist die saubere Aufarbeitung der Borkenkäferflächen dringend notwendig.

Auch das Sturmholz, insbesondere auch die Einzelwürfe und Einzelbrüche müssen bis zum Frühjahr entfernt werden, um nicht bruttaugliches

Material verstreut in den Wäldern liegen zu haben. Zur Eindämmung der Massenvermehrung wird im Bereich bestehender Käferester die Vorlage von Fangbäumen empfohlen. Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet und etwa Anfang bis Mitte März vorgelegt werden. Bitte nehmen Sie vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster Ing. Daniel Pacher, 0664/829 83 83, auf.

Der Forstdienst steht auch gerne für Beratungen zu Mischwaldaufforstungen und Bestandespflegemaßnahmen und deren Förderung zur Verfügung.

Förderungsanträge sind vor dem Beginn der Maßnahmen zu stellen.

Neues aus dem Kindergarten Pollham

Der Nikolaus besuchte uns im Kindergarten!

Die Kinder freuten sich wie jedes Jahr auf den Besuch des heiligen Nikolaus. Es war wieder ein schönes, aufregendes Erlebnis und ein sehr feierlicher Moment. Natürlich teilte er auch noch ein kleines Geschenk für alle aus. Im Anschluss gab es eine leckere Wurstsemmeljause.



Neues aus der Volksschule Pollham

Heuer macht die Volksschule ein großes „Waldprojekt“, bei dem die Kinder die Veränderungen in der Natur genau beobachten und erleben dürfen.



Einmal im Monat gehen die Schüler und Schülerinnen in den Wald, wo sie ihre Beobachtungen machen. Das macht riesigen Spaß.

Am 27. November besuchten wir in Taufkirchen Frau Karin Angermayr, die mit ihren verschiedenen Projekten „Schule am Bauernhof“ schon im ganzen Bezirk bekannt und beliebt ist.

Passend zum beginnenden Advent durften die Kinder Kekse backen. Der Eifer war erstaunlich und auch die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen.



Drei fleißige Muttis begleiteten uns. Es war ein toller Vormittag.

Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Schüler und Schülerinnen der 1. Schulstufe. Im goldenen Buch war zu lesen, ob die Kinder auch brav waren. Als Belohnung bekamen die Kinder vom Nikolaus ein Säckchen.

Die Freude war groß.



Wenn das Wetter passt, verbringen wir mit den Kindern die Pause im Schulhof. Die Bewegung und die frische Luft am Vormittag ist für Lehrer und Kinder gut.



G'sundheits-Roas 26.10.2017



Zahlreicher Besuch folgte unserer Einladung zur **G'sundheits-Roas am 26.10.2017 in Pollham**. Bei herrlichem Herbstwetter ging es vom Kirchenparkplatz aus über den Gaisgraben Richtung Egg, Wackersbuch, zum neu errichteten Aussichtsplatzl in Edt, wo man die Rundumsicht genießen konnte.



Ein paar Schritte weiter, am Leitnerberg, zeigte uns Frau Dr. Sabine Mader einige **Qigong-Übungen**, eine Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist.



Jeder anwesende Teilnehmer hatte am Ende unserer Wanderung außerdem die Möglichkeit, einen von unseren **tollen Preisen** zu gewinnen.

Neben den Hauptpreisen, den Landkörben, gab es auch

noch zahlreiche Gutscheine von Pollham, Haslberger und Seifelmair, Apfelsaft, Bier, Wein, Tolleter Kochbücher, ... und für die Kinder gab es Kinogutscheine und Kinderbücher.

Die glücklichen Gewinner unserer Hauptpreise.



Der beste Preis für alle war aber das gesellige Unterwegssein und im Anschluss das gemütliche Beisammensitzen, auch eine Art Meditation für Körper und Geist.

Wir freuen uns euch auch nächstes Jahr wieder bei unserer G'sundheits-Roas begrüßen zu dürfen.

Vbmg. Regina Waselmayr





„Verwenden statt verschwenden – Lebensmittel sind kostbar!“

Österreichische Haushalte werfen bis zu 157.000 Tonnen an angebrochenen und original verpackten Lebensmitteln in den Müll. Der Wert der Lebensmittel, die von einem Haushalt jedes Jahr geworfen werden, entspricht etwa 300 bis 400 Euro. Häufige Gründe sind falsche Planung von Einkäufen und Mahlzeiten (ungeplante Genusskäufe), falsche Lagerung bzw. Aufbewahrung von Lebensmitteln.

Mit folgenden Tipps können Sie sowohl die Umwelt als auch Ihren Geldbeutel schonen:

- Schreiben Sie einen Einkaufszettel und gehen Sie nicht mit leerem Magen einkaufen!
- Kaufen Sie nur was Sie wirklich brauchen.

Lassen Sie sich nicht von Aktionsgroßpackungen verführen, bei denen dann womöglich die Hälfte des Produkts im Müll landet.

- Achten Sie auf die Einhaltung der Kühlkette beim Transport und die richtige Lagerung!
- Verkochen Sie Produkte bevor sie ablaufen! Wenn Sie zum Beispiel Faschiertes vor Erreichen der Verbrauchsfrist durcherhitzen, können Sie es einfrieren. Wenn Sie das Produkt roh einfrieren wollen, sollten Sie dies gleich nach dem Kauf tun, denn jeder Tag, der dem Verbrauchsdatum näher rückt, verringert die Haltbarkeit des Produkts in der Tiefkühltruhe.
- Kochen nach genauem Rezept war gestern. Mit etwas Kreativität schaffen Sie es, auch aus zufälligen Zutaten schmackhafte Kreationen zu zaubern.
- Werfen Sie abgelaufene Lebensmittel nicht automatisch in den Müll! Viele dieser Lebensmittel sind noch in Ordnung und genießbar! Nutzen Sie Ihre Sinne (sehen, riechen, schmecken), um die Genusstauglichkeit der Lebensmittel zu überprüfen.

Mag. Kathrin Kohl
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Soziales und Gesundheit
Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen

Mutter-Kind-Treff Pollham

Hast du ein **BABY** oder **KLEINES KIND**, das den Kindergarten noch nicht besucht und möchtest mit anderen Eltern ins Gespräch kommen?

Dann komm zum **Mutter-Kind-Treff** in Pollham.

Wir treffen und **jeden Mittwoch** (ausgenommen Schulferien) **von 9:00 bis 10:30 Uhr im Pfarrhof Pollham**.

Dort lernen Eltern und Kinder einander bereits vor dem Kindergarten kennen.



Gemeinsam mit unseren Kindern haben wir Spaß an Singspielen, Kniereitern und Kinderreimen. Die Kleinen können miteinander spielen, während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen plaudern und Erfahrungen austauschen.

Wir freuen uns auf neue Gesichter und ein paar gemütliche Stunden des Beisammenseins!

Michaela Loimayr, Manuela Kriegner und Marion Dobetsberger





Oberösterreich ist eines der sichersten Bundesländer Österreichs. Mit der Kampagne „**Von Haus aus sicher**“ setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und enge Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Gerade mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen auch wieder die Einbrüche. Die Polizei geht daher verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Polizeianalysen haben ergeben, dass Einbrecher von November bis Jänner öfter zuschlagen als in den anderen Monaten. Die Täter sind besonders in der Dämmerungszeit zwischen 17 und 21 Uhr unterwegs.

Die Bevölkerung kann durch eigene, meist einfache Sicherungsmaßnahmen mögliche Einbrecher abschrecken. Viele Einbrüche scheitern, weil die Fenster und Türen gut gesichert sind. Selten sind Spezialisten wie im Krimi mit schwerem Gerät am Werk. Oft sind es Täter, die einfachste Möglichkeiten nutzen und mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster aufbrechen. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.

Eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind wichtig. Eine Vertrauensperson, die nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu jeder Tages- und Nachtzeit zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention

Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!

Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig. Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren. Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können (Leitern,...).

Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung. Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.

Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließ-zylinder einbauen.

Kontakt

Die Polizei ist österreichweit, rund um die Uhr unter der Telefonnummer 059 133 zum Ortstarif erreichbar.

Das neue Programm der Akademie der Volkskultur 2017 - 2018

Heimatsforschung – Volkskultur - Kreativität Das neue Programm der Akademie der Volkskultur 2017-2018

Exklusive Kurse zu den Themen Heimatsforschung, Praxiswissen Museum, Fotografie, Dorf- und Stadtentwicklung, Vereinsarbeit sowie Volkskultur und Kreativität warten im neuen Kursprogramm der Akademie der Volkskultur auf ein interessiertes Publikum.

Neben den Ausbildungslehrgängen mit den Aufbaukursen bieten wir ein breitgefächertes Spektrum an Einzelkursen an.

Das Kursangebot der AVK ist für alle offen und trägt mit seinen Schwerpunkten zur Vielfalt der oberösterreichischen Bildungslandschaft bei.

Kontakt:

Informationen und Anmeldungen unter:
Akademie der Volkskultur
Promenade 33, 4020 Linz
Tel: 0732/773190
E-Mail: avk@oebvw.org
www.akademiedervolkskultur.at

Infoboard für regionale Lehrstellen



„Auf zur LEHRE, fertig, los!“

NEUER und innovativer Lehrstellen-Wegweiser in unserer Gemeinde!

Durch Initiative der WKO Grieskirchen und der WKO Eferding wurde mit großartiger Unterstützung durch die Business Upper Austria, in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsressort des Landes OÖ, den beiden Pflichtschulinspektoren und dem Regionalmanagement OÖ. eine Informationskampagne für SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte der Bezirke Eferding und Grieskirchen gestartet. Teil dieser erfolgreichen Lehrlingskampagne ist das neu entwickelte innovative **Lehrstellen-Info-Board**, welches mittels NFC-Technologie Jugendliche mit Lehrbetrieben in Kontakt treten lässt.

Dieser modern gestaltete Lehrstellen-Wegweiser wurde in den Neuen Mittelschulen (NMS), den Polytechnischen Schulen (PTS) und **nun auch in unserer Gemeinde** an zentraler Stelle montiert. Schüler und alle Interessierten können sich damit ganz einfach mit ihrem Smartphone

(mit NFC-Funktion) über Lehrberufe aus den verschiedensten Berufsgruppen informieren und erhalten gleich dazu die Kontaktdaten der entsprechenden Lehrbetriebe aus unserer Region.

Unter dem Motto „**Auf zur LEHRE, fertig, los!**“ sollen Jugendliche zur aktiven Lehrstellensuche in den **Betrieben vor Ort** motiviert werden. „*Die Lücke bei den Fachkräften soll anhand dieses innovativen Info-Boards weiter geschlossen werden*“, so Hans Moser, Leiter der WKO Grieskirchen und Eferding.

Die Projektpartner versuchen so die Fachkräftesicherung für die Unternehmen aufrecht zu erhalten und Engpässe zu verhindern. Unter dem Motto „**Fahr' nicht fort – lern' im Ort**“ sollen Jugendliche animiert werden eine duale Ausbildung in der Region zu absolvieren.

Internet-Tipps für Lehrstellensuchende

www.lehrplatzinfo-ooe.at

www.goes2.info/lehre-info

www.die-lehre.at



Das Infoboard ist bei der Bushaltestelle neben dem Gemeindeamt zu finden.



Behördlich autorisierter Ziviltechniker - Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Architekt Dipl. Ing.
Dieter Krebs

A 4710 Grieskirchen Zauneggerstraße 7
Tel. 0 72 48 / 68 5 97 Telefax 68 5 97 - 33
e-mail: office@architekt-krebs.at www.architekt-krebs.at



Dietmar Hartl-Aschenbrenner
Spar-Markt
Daxberger Str. 3 4076 St.Marienkirchen
Tel. 07249/47107, Fax 471074
Email. sparhartl@speed.at

Highlights mit der OÖ-Familienkarte Dezember 2017 - März 2018

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate Dezember 2017 – März 2018

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Willkommen im Tiergarten Schönbrunn

Bis 6. Jänner 2018 haben Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre freien Eintritt (statt 9 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (16,50 Euro statt 18,50 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Infos zeitgerecht auf www.familienkarte.at

Oberösterreichs Familien live im Fußball-Stadion

Im Zuge der Aktion „Familien am Ball“ können Familien alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt. Alle Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Turbulente Dschungel-Action über Freundschaften, die Grenzen überwinden

Mit der OÖ Familienkarte erhält man 2 Euro Ermäßigung auf jede Erwachsene- sowie Kinderkarte. Vorstellungstermine von November bis Februar in Gmunden, Wels, Bad Ischl, Linz und Steyr. Alle Infos unter www.familienkarte.at bzw. www.theater-liberi.de

Aktion Pistenfloh – kostenloser Anfänger-Skikurs am 16. und 17. Dezember 2017

Auch heuer lädt das Familienreferat des Landes Oberösterreich jene Kinder zu einem kostenlosen Kinder-Skikurs ein, die zwischen 1.9.2007 und 31.8.2011 geboren sind, keine Kenntnisse im Skilauf haben bzw. keinen Bogen fahren können. Zusätzlich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Skihelm, sowie die Liftkarte und das Mittagessen für beide Tage geschenkt. Stattfinden werden die Skikurse in 19 Oö. Skigebieten. Alle wichtigen Informationen zur Aktion finden Sie auf www.familienkarte.at.

Informatik, Handelsrouten und Affen im Welios

Im Dezember zahlen Erwachsene mit der OÖ Familienkarte nur den halben Eintritt in Höhe von 5,75 Euro (statt 11,50 Euro). Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre zahlen 4,75 Euro (statt 9,50 Euro). Kinder bis 6 Jahre sind frei! Infos finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.welios.at

1. Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr

Vom 25.12.2017 – 7.1.2018 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden: Das Kombiticket (Eintritt + Erlebnisbahn) kostet für Erwachsene 4 Euro (statt 7,90 Euro) und Kinder zahlen 3,20 Euro (statt 6,40 Euro). Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.steyr.info zu finden.

Die Kunst steht Kopf im OÖ Kulturquartier

Das OÖ Kulturquartier hält für Familien wieder Überraschendes parat. Kein Höhen-, nein, ein SINNES-RAUSCH steht bis 2. April 2018 auf dem Programm. Weitere Informationen und Dauerermäßigung über den gesamten Ausstellungszeitraum sind auf www.familienkarte.at zu finden.

Skiurlaub, der Familienbudgets schont

Das Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun bietet für OÖ Familienkarten-Inhaber eine günstige Möglichkeit für einen Winterurlaub. Verschiedene Termine stehen von Dezember 2017 bis März 2018 zur Auswahl, die auf www.familienkarte.at nachzulesen sind.

"Mein erstes Kinoerlebnis" am 2. Jänner 2018

Am 2.1.2018 um 14 Uhr wird der Film "Bob der Baumeister - Das Mega Team" in den Star Movie Kinos Ried, Regau, Peuerbach, Steyr, Wels und Liezen gezeigt. Alle Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Winterzauber in den heimischen Tiergärten

Im Winter wie im Sommer – die heimischen Tiergärten (Zoo Linz, Tiergarten Walding, Tierpark Stadt Haag sowie Cumberland Wildpark Grünau) sind das ganze Jahr über zugänglich und laden deshalb OÖ Familienkarten-Inhaber vom 5. – 7.1.2018 mit einer Halbpriis-Aktion zum besonderen Tier- und Naturerlebnis ein. Alle Informationen zu den Preisen, Öffnungszeiten etc. sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

Familienskitage mit der OÖ Familienkarte

Den Beginn machen die **Familienskitage "Happy family" am 13. und 14. Jänner 2018** in den kleinen, aber feinen Skigebieten. Diesen Termin sollten sich Familien dick im Kalender anstreichen, denn mit dabei sind Skigebiete, die mit besonders familienfreundlichen Tarifen den Winterspaß auch leistbar machen. Für besonders "schneehungrige" Skifahrer und Snowboarder hat die OÖ Familienkarte ein weiteres Angebot: Die **Familienskitage "Snow & Fun" finden am 20. und 21. Jänner 2018** statt. Die Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken ab Ende November gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Mehr Infos auf www.familienkarte.at.

Kostenlose Langlauf-Schnupperkurse

Bei diesem Kurs können OÖ Familienkarten-Inhaber erstmals in die Welt des Langlaufes reinschnuppern. Eine Leihhausrüstung wird für die Dauer des Kurses ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt. Termine: 20.1. sowie 24. und 25.2.2018 in Ulrichsberg/Schöneben und am 20.1. sowie 21.1.2018 in Liebenau. Anmeldung: ab 4.12.2017 auf www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. alle Highlights informiert.

Erfolge - Reiten



Pollhamer Mädls räumen ab!

Verena Obermayr, Egg 17 (URC St.Georg Wels – Thalheim, rechts im Bild) wurde in ihrer Klasse Vize-Landesmeisterin und Olivia Hofer, Hornesberg 13 (URC St. Georgen bei Grieskirchen, links im Bild) beendete als Landesmeisterin das Voltigier-Turnier in Wels.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Erfolge - Kunst



Fotocredit: Andreas Röbl

Beim größten oberösterreichischen Talentewettbewerb, dem Young @ Art, wurden zum zwölften Mal 33 Nachwuchstalente zwischen acht und 18 Jahren ausgezeichnet.

In der Kategorie der 12 - 15 jährigen, durfte sich Ivonne Aumair, Pollham 24, über den Sieg freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Allgemeiner Sachkundevortrag, Grieskirchen

Die Sachkunde-Vortragsgemeinschaft Dr. Klaus-Dieter Strobach und Mag. Dr. Peter Kollmann bieten für alle Interessenten am **19.01.2018 um 18:00 Uhr im Gasthof Lugmayr, Bachstraße 2, 4710 Grieskirchen** einen Kurs zum Erwerb des Allgemeinen Sachkundenachweises an.

Für Voranmeldungen und Rückfragen wollen sich die Interessenten bitte an:

Dr. Klaus-Dieter Strobach +43 (0)7248 68224 oder Gabriele Strobach +43(0)699 10482990 wenden.

Termine für die allgemeinen Sachkundenachweise 2018, Neumarkt

Terminvorschau:

Freitag 2. März 2018,

Jeweils um **19:00 Uhr** im Vereinsheim der Hundesportschule Neumarkt, gegenüber dem Bahnhof, hinter der Firma Hexcel



Allgemeiner Sachkundevortrag, St. Thomas

Wann: 23. Februar 2018, 18:00 Uhr

Wo: ÖRV HSV St. Thomas, Schmidgraben 1, 4732 St. Thomas

Anmeldung bei Alexandra Ecker erbeten unter: +43 (0)676 9063504



MR **Maschinenring**

Die Profis vom Land

Grünraumpflege
Gartengestaltung
Baumpflege
Baumabtragung
Winterdienst

**Ihr Partner
durchs ganze Jahr**

365 Tage im Jahr zur Stelle!
Kompetent. Gründlich. Mit den richtigen
Leuten und Maschinen für jede Aufgabe.

MR Grieskirchen
Industriestraße 35, 4710 Grieskirchen
05-9060-411

www.maschinenring.at

Geburtstage - wir gratulieren herzlich



Anlässlich des 86. Geburtstages, 60 Jahre Priester und 40 Jahre Pfarrer in Pollham, möchten wir uns bei Dir, lieber Hr. Pfarrer Jan Pulchny, noch einmal für die Einladung zum Jubiläumsgottesdienst bedanken und wünschen Dir weiterhin alles Gute.

Ohne Foto:

Kaltenböck Aloisia, Marienheim
Zauner Gertrud, Forsthoft 10
Peham Stefanie, Marienheim

(90 Jahre)
(86 Jahre)
(102 Jahre)

Peham Matthäus, Marienheim (94 Jahre)
Reinhardt-Holzinger Josef, Marienheim (87 Jahre)
Reinhardt-Holzinger Maria, Marienheim (81 Jahre)
Bruckner Franz, Aigen 8 (87 Jahre)
Pointinger Maria, Forsthoft 6 (88 Jahre)

Hochzeitsjubiläen - wir gratulieren herzlich - Danke für die Gastfreundschaft



Brunhilde und Franz Bruckner, Aigen 8,
Diamantene Hochzeit



Hedwig und Max Demelmayer, Egg 8,
Diamantene Hochzeit

Ohne Foto:

Notburga und Günther Kofler, Aigen 19,
Goldene Hochzeit

Geburten - wir gratulieren herzlich



Kulse Sophia, Kaltenbach 41,
11. Oktober 2017.
Die glücklichen Eltern,
Anna und Sebastian.



Schlair Martin Rene, Forsthoﬀ 25,
27. November 2017.
Die glücklichen Eltern,
Julia und Edwin.



Alshofi Philipp, Pollham 31/3,
28. Oktober 2017.
Die glücklichen Eltern,
Miada und Alhakam.



Loimayr Lara, Wackersbuch 11,
07. Dezember 2017.
Mit den großen Geschwistern, Julia und
Gabriel. Die glücklichen Eltern,
Michaela und Clemens.

Ohne Foto:

Moser Daniel, Hornesberg 5/1, 27. Oktober 2017.
Die glücklichen Eltern, Sabrina und Christoph.

✝ Wir trauern um



Alois Mair, Hainbuch 6,
15. Oktober 2017



In Grieskirchen startet im Frühjahr 2018 folgender Kurs:

Leichter leben!

Kursstart: Di, 27.2.2018 – 24.4.2018 um 18:30 Uhr
in der OÖGKK Grieskirchen
www.oegkk.at/leichterleben

Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit der VHS OÖ ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene an. In Gruppen mit max. 16 Teilnehmer/innen werden Sie von einer Ernährungsfachkraft dabei unterstützt Ihre Ernährung umzustellen. Parallel dazu lernen Sie von einem/einer ausgebildeten Bewegungstrainer/in wie Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen und wie viel Spaß leichtes Ausdauertraining in der Gruppe macht.

- Für Erwachsene mit BMI von 25 – 29,9
- 5 Ernährungs- + 3 Bewegungstermine
- Kosten: Selbstbehalt € 20,00

Bei Rezeptgebührenbefreiung ist der Kurs kostenlos.



Information und Anmeldung:

E-Mail: abnehmprogramm@oegkk.at

Internet: www.oegkk.at -> Gesund bleiben

Persönlich sind wir von Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 15:00 Uhr und am Freitag bis 13:00 Uhr unter den Telefonnummern:
05 7807 – DW 10 35 30 oder **DW 10 35 24** zu erreichen.

Winterliche Freizeit- aktivitäten und Wildtiere



Natur erleben ohne
zu stören?

Von Mag. Christopher Böck, Wildbiologe

Der Lebensraum unserer Wildtiere wird vom Menschen immer mehr genutzt – sei es durch den Straßen- und Siedlungsbau, durch die Land- und Forstwirtschaft oder durch den Erholungssuchenden. Dadurch werden aber auch Ruhebereiche dieser Tiere immer kleiner, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. Durch Rücksichtnahme, überlegtes Handeln und Bewusstseinsbildung können jedoch negative Auswirkungen auf Wildtiere und deren Lebensraum vermieden bzw. verringert werden. Und vor allem im Winter, wenn Nahrung und Verstecke knapp werden, können Aktivitäten wie Schitourenlauf, Langlauf und Schneeschuhwandern diese Situation verschlechtern. Nicht nur Freizeitaktivitäten in der Natur, sondern auch die Jagd wirken sich auf die zeitlichen und räumlichen Verhaltensmuster von Wildtieren aus. Deshalb beginnt die Schonzeit auf Reh, Hirsch, Gams und andere Wildarten spätestens Ende Dezember. Durch Ruhe in den Einständen (Wohnzimmer) des Wildes können die natürlichen Anpassungsmechanismen der Wildtiere an den Winter funktionieren. Diese sind ein dichteres Fell, weniger Bewegung, Zehrung von den Fettreserven und Reduktion des Stoffwechsels (langsamerer Herzschlag).

Die Bereiche, wo Ruhe besonders wichtig ist, sind beispielsweise Fütterungen (für Rehe und Hirsche) und Gebiete, wo Tiere wie Hasen, Gämsen, Birk-, Auer- und Schneehühner sowie Rebhühner und Fasane ihre natürlichen Nahrungsquellen aufsuchen.

Vor allem plötzliche und unberechenbare Störungen (abseits von Wegen, Loipen und Pisten) wirken sich

besonders negativ aus.

Zeitlich gesehen spielen Störungen vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung, also zur Hauptzeit der Nahrungsaufnahme eine große Rolle.

Rehe, Hirsche und Gämsen versuchen sich den Störungsquellen großräumig zu entziehen und verbrauchen vor allem bei hoher Schneelage viel Energie bei ihren Fluchten.

Andere Tiere suchen ihr Heil im Verstecken. Dabei senken sie die Herz- und Atemfrequenz noch mehr ab, um einerseits Energie zu sparen und andererseits die körpereigenen Geräusche herabzusetzen, damit der „Feind“ besser wahrgenommen wird. Bei geringer Distanz der Gefahrenquelle wird die Herz- und Atemfrequenz plötzlich enorm gesteigert und die Tiere sind fluchtbereit. Dabei und bei der Flucht selbst wird eine große Menge an Energie verbraucht.

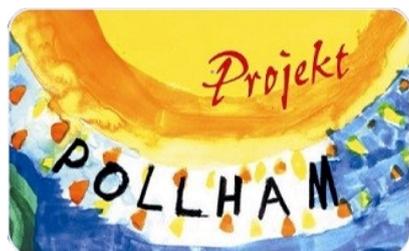
Diese Energie muss durch Nahrungsaufnahme wieder zugeführt werden, was bei wiederholten Störungen trotz vermehrter Fressaktivität zum Hungertod führen kann – die Nahrung im Winter ist karg.

Ich möchte keinen Menschen, der seine Tätigkeit in der Natur ausübt in seinem Tun einschränken oder diskreditieren, sondern dazu beitragen, dass durch Wissen über, Verständnis für und Rücksichtnahme auf die Natur, die wir allen schätzen und nicht zuletzt für unser Wohlbefinden brauchen, die Beunruhigung der Wildtiere in ihrem Lebensraum möglichst gering halten. Zahlreiche Beispiele zeigen, dass ein Konsens zwischen den Naturnutzern – und das sind wir alle – möglich ist und dadurch alle profitieren; Wildtier und Mensch.

Ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Die Pollhamer Jägerschaft wünscht allen Pollhamerinnen und Pollhamern besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie alles Gute für 2018!

Verein Projekt Pollham



POLLHAMER- MARKTTAGE 2018

Die Pollhamer Markttage waren ein großer Erfolg, und deswegen möchten wir dieses Gemeinschaftsprojekt auch im Frühjahr 2018 wiederholen.

Wir freuen uns über jeden von Euch, der bei diesem Projekt mitarbeiten möchte.

Wir haben vor, wieder unterschiedliche Marktthemen zu vereinen. Zu den unterschiedlichen Bereichen, könnt ihr Euch direkt bei den jeweiligen Ansprechpersonen melden:

Flohmarkt: Regina Waselmayr:	0664/73575093
Pflanzenmarkt: Hochreiner Gerti:	0664/88492372 und
Hofinger Helga:	63525 oder
	0664/5170930
Bauernmarkt: Aichinger Markus:	0699/81876115
Handwerksmarkt: Daniela Zaininger:	64034 oder
	0664/73040071

Wunderschöne Feiertage für uns alle
Daniela Zaininger

Volksbühne Pollham

Die Spielsaison 2017 konnte positiv abgeschlossen werden. Mit der Komödie „DRECK am STECKEN“ durften wir bei sieben ausverkauften Aufführungen für unser Publikum spielen. Heuer war durch die Mitwirkung von 13 aktiven Spielern eine Vielfalt an Charaktere gegeben. Besonders viel Energie wurde in das aufwändige Bühnenbild mit der Mühle investiert.

Ein Dank an alle Helfer, besonders an Lars Boje für sein Entgegenkommen, die Sponsoren und unseren BesucherInnen.



Die Weihnachtsfeier der Theatergruppe war am 3. Dez. im Turmkeller. Im Rahmen dessen wurde unseren Mitgliedern Fritz Moritz und seiner Lebensgefährtin zur Geburt ihrer Tochter und Fritz Heidl zum 70. Geburtstag gratuliert.

Im Vorfeld wurde die Jahreshauptversammlung der Volksbühne Pollham abgehalten. Kulturgemeinderat Christoph Hawelka als Wahlleiter nahm die Wahl vor, bei der nachstehende Mitglieder einstimmig in den Vorstand gewählt wurden.

Obmann:	Josef Karl Hummer
1.Obmstellv:	Mag. Josef Hofinger
2.Obmstellv:	Alfred Paschinger
KassiererIn:	Erika Aichlseder
Schriftführerin:	Anneliese Hummer

Die Volksbühne Pollham wünscht allen LeserInnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018

ZT Geometrie **VERMESSUNG** **RVG**
UND
GEODINFORMATION

behördl. bef. u. besoldete Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen

ZT **GEOMETER**

DIPL.-ING. JOHANN REIFELTSHAMMER

eMail: reifeltshammer@rvg.co.at * www.rvg.co.at
Tel. 07348902213, 069402428803
TIZ Grieskirchen
4710 Grieskirchen * Industriestraße 28

SPORT Union  **KINDERTURNEN**

Seit September wird jede Woche, außer an schulfreien Tagen, am Freitag wieder fleißig geturnt. Von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr toben sich die Kindergartenkinder aus. Am liebsten bei Feuer-Wasser-Sturm, Ochs-am-Berg, Karottenziehen oder beim Tanzen. Um 17:00 Uhr werden sie dann von den Schulkindern abgelöst. Hier sind besonders Völkerball, Kegelfußball, Chinesische Mauer, das Geräteturnen und ebenso das Tanzen beliebt.

Unabhängig vom Alter freuen sich alle über Besonderheiten wie das Halloween-Turnen und den Besuch vom Nikolaus. Dass er auch bei uns vorbeigeschaut hat, freut uns besonders!

Wir turnen noch bis Anfang Mai und freuen uns über alle die jetzt noch einsteigen wollen, einfach freitags vorbeikommen!

Isabella und Johanna

Wir wünschen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit

Du bist schon aus dem Schulalter raus und möchtest trotzdem mitturnen? Kein Problem, du kannst uns gerne beim Organisieren und Abhalten der Turnstunden helfen. Auch wenn du nicht jeden Freitag Zeit hast. Einfach melden:

Isabella Rader
0664 53 80 608
rader.isabella@gmail.com
Johanna Loimayr
0664 16 66 304
johanna.loimayr@gmx.at



2-Tagesskifahrt 03.+04.02.2018

1. Tag Zauchensee

2. Tag Großarl

Abfahrt Grieskirchen Postplatz 6:00 Uhr

Preise:	Erwachsene	Jugendliche	Kinder
Mitglieder:	€ 200,-	€ 185,-	€ 170,-
Nichtmitglieder:	€ 210,-	€ 195,-	€ 180,-

Anmeldeschluss: bis 10.01.2018 mittels Banküberweisung
Sparkasse Grieskirchen
IBAN: AT09 2032 0121 0001 0011, BIC: ASPKAT2LXXX

Auskünfte: Franz Hawelka, Tel. 07248 62135 oder 0664 4635310



Entdecke, was in uns steckt!

Tag der offenen Tür
19. Jänner 2018, 13 – 17 Uhr



Anmeldung: 26. Februar bis 9. März 2018
Schnuppertage nach telefonischer Vereinbarung mit dem Sekretariat
www.hblw-wels.at | Email: hblw-wels.sekr@eduhi.at

HIER BIN ICH
HIER BLEIB ICH

**Einfach
GUT BETREUT**



www.oewohnbau.at

OÖ Wohnbau Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinnützige GmbH
Blumauerstraße 46, 4020 Linz | Telefon: +43 (0)732 700 868-0
E-Mail: office@oewohnbau.at


OÖWOHNBAU

Friedenlichtaktion der FF Pollham

Auch heuer bringt unsere Jugend am 24. Dezember vormittags wieder das Friedenslicht in alle Haushalte.

Die Feuerwehr informiert:

www.ff-pollham.at



Freiwillige Feuerwehr Pollham
informiert



SICHERE FEIERTAGE



2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden
... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden
... mit einer Sticht Flamme entzünden!



SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



ABSTAND
Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Die



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
POLLHAM

Wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!!

Machen Sie sich Ihren Strom doch selbst!

bmd Energietechnik e.U. | Mangsburg 15 | A-4710 Grieskirchen

Jetzt informieren unter
07248 61591-12

Was bringt eine Photovoltaik-Anlage?

Stromeinsparung, Unabhängigkeit, 100% Ökostrom, umweltfreundlich

KLIEN Förderung 2017: Für die Errichtung einer PV-Anlage gibt es folgende Fördermöglichkeiten:

€ 275 / kWp für freistehende Anlagen und Aufdachanlagen
€ 375 / kWp für gebäudeintegrierte Anlagen

Anlage
abzüglich KLIEN
ENDPREIS

☀️ **3 kWp**

€ 5.670
- € 825
€ 4.845 *

☀️ **5 kWp**

€ 8.200
- € 1.375
€ 6.825 *

☀️ **10 kWp**

€ 15.750
- € 1.375
€ 14.375 *

Gefördert werden maximal 5 kWp Leistung der PV-Anlage. Einreichen können natürliche sowie juristische Personen
* Alle Preise und Förderungen inkl. MwSt. / ohne Gewähr



TECTOSUN 3 MONTAGESYSTEM

Das TectoSun 3 Montagesystem ist geeignet für alle Standardanwendungen auf dem Dach. Es zeichnet sich aus durch eine große Auswahl an hochwertigen Aluminium- und Edelstahlkomponenten zu einem attraktiven Preis. Durch eine einfache Höheneinstellung, effiziente Schienenklemmung und unkompliziertes Anbringen der Komponenten ist auf dieses Montagesystem immer Verlass. Zudem lässt sich durch die Vorkonfektion und die ausgezeichneten Montageeigenschaften Zeit, und somit auch Geld sparen.

FRONIUS SYMO



Fronius bietet eine große Bandbreite an Wechselrichtern in verschiedenen Leistungsklassen. Die leistungsstarken und langlebigen Geräte sind aus der Photovoltaikbranche nicht mehr wegzudenken und gewährleisten einen uneingeschränkten Einsatz im Innen- und Außenbereich sowie maximale Flexibilität bei der Anlagenauslegung. Die mühelose und einfache Bedienung machen die Fronius Geräte zum optimalen Wechselrichter.

AXITEC MODULE (oder gleichwertige europäische Module)



Seit 2001 gehört AXITEC zu den qualitativ besten Marken für Solarmodule. Das Engineering am Hauptsitz in Böblingen (Deutschland) steuert die weltweiten Produktionskapazitäten von über 300 MWp. Durch jahrelange enge Partnerschaften mit verschiedenen Herstellern von Wafern, Zellen und Batteriesystemen kann AXITEC stets die neueste Technologie bei der Herstellung der Solarmodule und PV-Speicher einsetzen. Die qualitätsgeprüften und zertifizierten Module weisen hervorragende Eigenschaften auf. AXITEC gewährt für seine Photovoltaik-Module der Serie AC eine 12-jährige Herstellergarantie auf Material und Verarbeitung.

1. Halbjahr 2018

Abholtermine Müllabfuhr:

Dienstag, 16. Jänner
Dienstag, 13. Februar
Dienstag, 13. März
Dienstag, 10. April
Dienstag, 08. Mai
Dienstag, 05. Juni

Abholtermine Gelber Sack:

Montag, 05. Februar
Montag, 19. März
Montag, 30. April
Montag, 11. Juni

Abholtermine Biotonne:

Montag, 08. Jänner
Montag, 05. Februar
Montag, 05. März
Samstag, 31. März
Montag, 16. April
Montag, 30. April
Montag, 14. Mai
Montag, 28. Mai
Montag, 11. Juni
Montag, 25. Juni

Abholtermine Altpapiertonne:

Mittwoch, 17. Jänner
Mittwoch, 14. März
Mittwoch, 09. Mai

Die Tonnen sollen bereits ab 06:00 Uhr zur Abholung bereitgestellt werden.



27. Jänner 2018 | 19:15 Einlass
Pollhamerhof

WK: 7€ | AK: 10€

Sekttempfang bis zum Auftanzen um 20:30 | Live-Band TNT

25l Bier
für die größte Gruppe
bis 22 Uhr



Herzliche Einladung!

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins laden nach der Christmette am 24.12. beim Pavillon in Pollham auf Punsch und Tee ein.



Die Christmette (Beginn 22.00 Uhr) ist der Höhepunkt der Weihnachtsliturgie. Ein Bläserensemble des Musikvereins empfängt uns vor und nach der Mette mit weihnachtlichen Klängen.

Lassen wir den Heiligen Abend gemeinsam ausklingen.



Jetzt ist die Zeit der tausend Lichter,
sie erstrahlen wunderschön,
sie zaubern ein Lächeln auf Gesichter,
von Menschen die vorübergehen.

(Wilma Forsche)

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins wünschen Euch ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr.

Impressum:
Redaktion:
Erscheinungsort:
Fotos:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Pollham, Pollham 31, 4710 Pollham
Gemeinde Pollham (+43 (0)7248 68712, E-Mail: gemeinde@pollham.ooe.gv.at)
Pollham - Druck: Gemeinde Pollham - Verlagspostamt: Grieskirchen
Privataufnahmen und Fotos der Gemeinde Pollham und Andreas Röbl